
Inhalt

Editorial:	139
Sponsoren	140
Referenten und Teilnehmer auf den Podien	141

Begrüßung:

<i>Dr. Walter Nutz</i> , Präsident der DGfK	147
<i>Josef Kürten</i> , Bürgermeister der Stadt Düsseldorf	151
<i>Dr. Hans Sendler</i> , Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen	153

Vortrag:

„Gesundheit und Kommunikation“ <i>Dr. med. Ellis Huber</i> , Präsident der Ärztekammer Berlin	156
Diskussion unter Leitung von <i>Prof. Dr. Alphons Silbermann</i>	172

Teil I

Gesundheit und Lebensstil

Vortrag:

„Gesundheitskultur im Alltag: Sprachloses Leid. Zur existentiellen Dimension von Kommunikation“ <i>Prof. Dr. Maximilian Gottschlich</i> , Universität Wien, Institut für Publizistik und Kommunikationswissenschaft	181
Diskussion unter der Leitung von <i>Marion von Haaren</i>	185

Vortrag:

„Public Health and Media“ <i>Prof. Dr. Paul Schnabel</i> , Universität Utrecht	199
---	-----

Artikel:

„Health Information Dissemination in the Information Age: Media, Messages and Roles“ <i>Prof. Dr. Rolf T. Wigand</i> , School of Information Studies, Syracuse University, USA	209
Diskussion unter der Leitung von <i>Hans-Dieter Klee</i>	223

Teil II

Gesundheit und Werbung

Vortrag:

„Wochenmarkt Gesundheit: Aufklärung oder Vermarktung“

Dr. Elisabeth Pott, Direktorin der Bundeszentrale für gesundheitliche

Aufklärung 239

Diskussion unter der Leitung von *Monika Härle* 254

Vortrag:

„Keine Medikation ohne Selbstmedikation – Selbstmedikation und Information“

Dipl. Volkswirt Manfred Stoffers, Fokom-Institut Düsseldorf 265

Diskussion unter der Leitung von *Dr. med. Heidi Schüller* 273

Teil III

Gesundheit: Information und Desinformation

Vortrag:

„Gesundheit als Unterhaltung – Ist das möglich?“

Prof. Hademar Bankhofer, ORF, Wien 291

Diskussion unter der Leitung von *Dr. med. Marianne Koch* 298

Präsentationen

Moderation:

Prof. Hademar Bankhofer

„Pharmaindustrie im politischen Kreuzfeuer: Risikokommunikation als unternehmerische Notwendigkeit“

Dr. Michael Vogt, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V.

(BPI) Frankfurt a.M. 319

„Gesundheitsfernsehen: Wartezimmer 2000“

Jörg Peitzger, Medigraph GmbH, Erkelenz 331

„Leichter leben“

Dieter Lingelbach, Hestia Pharma GmbH, Mannheim 339

„Meinungsmache durch Manipulation: Tierversuche im Fernsehen“

Dr. Michael Vogt, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V.

(BPI) Frankfurt a.M. 343

„Kunst des Heilens – Kunst des Lebens“

Dr. med. Dipl.-Psych. Ilse-Maria Farnow, Angelika Weber,

Hermes Film GmbH, München 351

Publikumsveranstaltung

„Motto: Ab morgen soll ich gesünder leben –:
Fernsehen und Zeitschriften als Gesundheitsapostel“

Grußwort

des Schirmherrn des Kongresses, *Franz Münterfering*, Minister für Arbeit,
Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen 355

Diskussion unter der Leitung von *Dr. med. Heidi Schüller* 358

Redaktion

Katharina Genau
Christoph Treiß

